

PAULUS-GEMEINDE
Emmendingen
Bürkle-Bleiche



Advent
Weihnachten
Neujahr

2018 / 2019

GEMEINDEBRIEF

An(ge-)dacht

Alle Jahre wieder.....

Advent, Advent, ein
Lichtlein brennt. Erst eins,
dann zwei, dann drei, dann
vier, und dann ? Klar, das
Christkind steht vor der
Tür. Festlich wird es und
besinnlich. Im TV singt
der Tölzer Knabenchor Es
kommt ein Schiff
geladen. Und bei Karstadt,
Rewe und Edeka rollen
ganze LKW-Ladungen mit
Weihnachtsgänsen,
Rehkeulen sowie einer
Million hübscher
Geschenkideen an: denn
bald schon kommt der
Weihnachtsmann, kommt
mit seinen Gaben: goldnes
Armband, goldne Clips,
Socken, Oberhemd und
Schlips, Schnäpchen,
Bierchen,
Weihnachtsschwips soll
man schließlich haben !?
Advent, Advent und alles
rennt. Politiker und Pfarrer
brüten über ihren
Adventsbotschaften, man
spricht von der
besinnlichsten Zeit im Jahr

und hetzt von Besinnung
zu Besinnung. Alle Jahre
wieder kommt das
Christuskind. Und auf
einmal kommt es wirklich?
Seltsamer Gedanke. Zur
Adventszeit, wo wir's am
wenigsten erwarten, taucht
es plötzlich auf. Kein
holder Knabe im lockigen
Haar sondern ein fragender
Christus: Sag mal, welche
Rolle spiele ich bei all
deinen Weihnachtsvorbe-
reitungen ? Wen oder was
feierst Du ??



Ich wüsche Ihnen und mir,
dass wir in diesen Tagen
nicht nur ein großes Fest
planen, sondern auch uns
selbst darauf vorbereiten,
dass Gott und seine

Botschaft bei uns ankommen wollen. In der Bibel (Sacharja 2,14) gibt es dazu ein schönes adventliches Wort. Gott spricht: Siehe, ich komme und will bei dir wohnen.

Lassen wir Gott als Hausgenossen zu?

„Es geht nicht an, dass Gott Mensch wird und alles bleibt wie es ist. Es geht nicht an, dass Gott Mensch wird und kein Mensch lässt ihn ein.

Es geht nicht an, dass Gott Mensch wird und die Welt geht ihren Gang.

Es geht nicht an, dass Gott Mensch wird und Menschen müssen abseits stehen.

Es geht nicht an, dass Gott Mensch wird und keinem Menschen geht ein Licht auf.

Zum Advent und zur Weihnacht grüßt Sie Ihr Vertretungspfarrer

Ulrich Kenze

Gottesdienste für Kinder

Am Weihnachtsfest finden in unserer Paulusgemeinde zwei besondere Gottesdienste für Kinder und Erwachsene statt:

Im Rahmen des Gottesdienstes am Sonntag, den 23. Dezember (4. Advent) um 17 Uhr gestalten Kinder der Paulus- und der Stadtkirchengemeinde ein Krippenspiel (das am Heiligabend auch in der Stadtkirche zur Aufführung kommt.



Am Heiligen Abend um 15 Uhr sind Kinder und ihre Eltern zu einem Weihnachtsgottesdienst für Große und Kleine in der Pauluskirche eingeladen. Lasst uns dann fröhlich feiern, dass Jesus geboren ist !

**Abschied von Pfarrerin
Karin Maßholder.**



Am 18. Mai dieses Jahres verstarb die langjährige Pfarrerin der Paulusgemeinde, Karin Maßholder. Ihr Tod hat in der Gemeinde eine große Lücke hinterlassen.

Im Rahmen der Trauerfeier am 26. Mai brachte der Ältestenkreis brachte seine Trauer in mit den folgenden Worten zum Ausdruck:

Liebe Trauerfamilie, liebe Verwandte und Freunde von Karin Maßholder, liebe Trauergemeinde hier in der Pauluskirche, in diesem Gottesdienst trauern wir, die Paulusgemeinde, um unsere Pfarrerin Karin Maßholder.

Das tut weh.

In den 13 Jahren ihres Dienstes bei uns lernten wir sie als eine einfühlsame Seelsorgerin und engagierte Pfarrerin kennen und schätzen. Die Verkündigung der Botschaft Gottes in Wort und Tat war ihre Gabe. Sie fand bewegende Worte in ihren Predigten. Diese kamen bei den Menschen an. In einer ihren letzten unvergesslichen Predigten sprach sie über den Tod und das Vertrauen in Gott. Obwohl sie damals schon schwer krank war, ging von diesen Worten viel Trost aus.

Biblische Themen konnte Frau Maßholder ideenreich umsetzen. Wer bei der ersten Nacht der offenen Kirche meditierend durch das Labyrinth der Kerzenlichter ging, dabei der besinnlichen Musik lauschte und den Textlesungen zuhörte, fand etwas sehr Wertvolles: Ruhe.

Die Schöpfungsgeschichte machte sie mit einem Paradiesgarten erlebbar. Zwischen Inseln aus exotischen Pflanzen führte ein Band mit Versen aus dem 1. Buch Mose. Dazu passende Stationen und Aktivitäten wurden zu einem Erlebnis für alle Sinne.

In einem Dezember wurde unser Pauluszentrum zur biblischen Weihnachtslandschaft: ein römisches Heerlager sowie ein orientalisches Markt nebst Stall und Krippe

machten bei uns dieses hohe Fest zu etwas ganz Besonderem.

Karin Maßholder bewies in vielerlei Weise theologischen Weitblick: sie machte die Paulusgemeinde zum Treffpunkt für viele Menschen. So entstand auch der offene Treff „MenschPaulus“ in Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Werk. Heute können wir dankbar sagen: die Paulusgemeinde bekam durch sie ein diakonisches Profil.

Darüber hinaus war die Ökumene ihr großes Anliegen. In einem Zeitungsartikel sagte sie einmal, dass die Ökumene die Zukunft der Kirche sei und dann wörtlich: "Wir leben in Zeiten, in denen wir als Christen auf das Verbindende anstatt auf das Trennende schauen sollten". Wie wahr.

Sie hat das dann in die Tat umgesetzt: bei den ökumenischen Bibelwochen und bei Ihrem Zusammensein mit dem ökumenischen Kreis der älteren Generation. Und durch ihre Mitarbeit im Arbeitskreis ökumenisches Zentrum konnte sie sich diesen Weg für die Paulusgemeinde gut vorstellen.

Darüber hinaus war Karin Maßholder eine engagierte und kompetente Vertreterin unserer Pfarrei im Zusammenwachsen und Zusammensein der Emmendinger Gemeinden. Auch die Gesamtkirchengemeinde dankt ihr für allen Einsatz, für ihre Mühen, für ihr Engagement nicht nur für die Paulusgemeinde, sondern auch für die gesamte Kirchengemeinde. Auch und besonders in der Zeit, als sie ihr das Amt der Vorsitzenden

innehatte, war das mit großem Zeitaufwand verbunden. Der Kirchengemeinderat spricht ihr dafür Respekt und Dank für das Geleistete aus.

Ihre Warmherzigkeit und Freundlichkeit waren immer wohltuend, ihre Lebensfreude ansteckend. Sie liebte die Kunst und dabei vor allem die Musik. Immer wieder waren musikalische Klänge aus ihrer Wohnung, aber auch aus der Kirche zu hören. Gerade in den letzten Monaten und Jahren gab ihr das viel Kraft. Die letzten Jahre waren für unsere Gemeinde eine Zeit der Verunsicherung . Oft stellten wir die Frage: wie geht es mit der Paulusgemeinde weiter ? Einiges mussten wir neu lernen, anderes neu einordnen, manches haben wir nicht verstanden. Für Karin Maßholder war

es schwer, genau in dieser Phase ihre Gemeinde nicht begleiten und unterstützen zu können. Auch für uns als Gemeinde war das schwer, weil wir ihren Rat und ihre Begleitung so schätzten.

Pfarrerin Maßholder hat unserer Gemeinde viel gegeben und wir sind dankbar. Wir trauern um einen bemerkenswerten Menschen und wissen sie bei unserem Vater im Himmel. Jetzt gilt es das zu glauben, und darauf zu vertrauen, was sie uns im Namen Gottes gab.

So nehmen wir Abschied mit der tröstlichen Botschaft Gottes. Paulus schreibt. „Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben uns trennen können von der Liebe Gottes.“

Der Ältestenkreis der Paulusgemeinde

Nachruf

Wir trauern um Pfarrerin Karin Maßholder. Frau Maßholder war über 10 Jahre Teil unseres Teams und mit verantwortlich für die Zusammenstellung und Begleitung des Programms für unsere ökumenische Erwachsenenbildung. Ihre kreativen Ideen, ihr Mut, neue Wege zu gehen und ihre Fähigkeit, die Menschen für ein ökumenisches Miteinander zu begeistern, haben sowohl unser Team als auch die Besucher unserer Veranstaltungen bereichert. Jetzt muss es ohne Frau Maßholder weiter gehen; sie fehlt uns als Mensch und als Seelsorgerin. Wir werden die ökumenische Idee in ihrem Sinne in Emmendingen weiter pflegen.

Das Team des Ökumenischen Bildungswerkes : Dr. Carola Diebold-Scheerermann, Sibylle Günther, Volker Hofheinz, Wolfgang Litzke, Dr. Annette Uhlmann

„Mensch Paulus“



Guten Tag liebe
Gemeinde,

was gibt es Neues bei
mensch paulus?

Für den Thekendienst am
Donnerstag Nachmittag
konnten zwei
Ehrenamtliche gefunden
werden. Frau Hollmann
und Frau Matthias
kommen jeweils im 14-
tägigen Rhythmus. Auch in
der Küche beim
Mittagstisch am Mittwoch
haben wir seit dem
Frühsommer eine
zusätzliche, ehrenamtliche
Helferin, Frau Schenk.
Allen ehrenamtlichen
Helferinnen ein ganz
herzliches Dankeschön, für
die Zeit und die Mühe, die
Sie für **Mensch Paulus**
aufbringen!

Mit der Unterstützung an
der Theke am Donnerstag
Nachmittag konnte nach
langer Pause vor und nach
den Sommerferien wieder
ein Yogakurs angeboten
werden. Frau Kendel, die
inzwischen unsere
Nähkurse anleitet, betreut
nun schon den 4. Kurs in
Folge, da die Nachfrage
sehr groß ist. Yoga- und
Nähkurs werden Anfang
2019 erneut angeboten
werden. Die Termine
entnehmen Sie bitte
unseren monatlichen
Flyern. Frau Rieger, die
seit 6 Jahren unsere
Pauluskids leitet, hat Ihre
Ausbildung zur
Grundschullehrerin
abgeschlossen und wird
somit auf Ende des Jahres
die Leitung der Pauluskids
leider aufgeben müssen.
Zum einen gratulieren wir
ganz herzlich zu den
bestandenen Prüfungen!
Zum anderen möchte ich
mich an dieser Stelle im
Namen von **mensch**

paulus ganz herzlich bei Frau Rieger für Ihr jahrelanges Engagement bei den Pauluskids bedanken! Falls Sie jemanden kennen sollten (ehemalige/r Konfirmand/in, Student/in, etc.) die/der Lust hat die Gruppe weiter zu führen, dann melden Sie sich doch bitte bei uns (es wird eine Aufwandsentschädigung erstattet). Am 29.11.2018 findet wieder die traditionelle Adventsfeier mit dem Kindergarten der Paulusgemeinde statt. Es wird gesungen, gebastelt und es wird Selbstgebackenes angeboten werden.

Zwischen den Jahren wird **mensch paulus** geschlossen sein.

Ab dem 02.01.2019 haben wir wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Die Veranstaltungen im neuen Jahr entnehmen Sie

bitte unseren monatlichen Flyern oder unserer Homepage unter „Diakonie Emmendingen“.

Unbedingt vormerken:

Am 07. Februar wird der **Zauberer „Trickobelli“** mit einem neuen Programm wieder zu Besuch kommen.

Falls Sie sich vorstellen können bei **mensch paulus** mitzuwirken, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie sich bei uns melden! Wir suchen immer wieder KuchenbäckerInnen und Menschen, die Lust haben sich mit ihren Fähigkeiten und Vorlieben auf die unterschiedlichste Art und Weise einzubringen.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2019!

Es grüßt Sie ganz herzlich

Ihre S.Laubengaier & Team

Hilfe !

Wir sind in Not !

Liebe Mitglieder der Paulusgemeinde, Der Gemeindebrief ist in jeder Kirchengemeinde das basisnahe

Kommunikationsmittel schlechthin. der

Gemeindebrief ist das wichtigste

Informationsmedium und die gedruckte

Visitenkarte der Kirchengemeinde!

Viele Menschen lesen den Gemeindebrief

Mit dem Gemeindebrief werden auch Menschen erreicht, die nur wenig Kontakt und Beziehung zur Kirche haben. Über 40 Prozent derer, die sich wenig oder gar nicht mit der Kirche verbunden fühlen, lesen den Gemeindebrief ihrer Kirchengemeinde regelmäßig oder zumindest gelegentlich!

Aber: die Herstellung eines Gemeindebriefes ist eine schwierige Arbeit: die Inhalte müssen geschrieben werden, das Verfasste muss in eine gute Form (Layout) gebracht werden.....

Und dann ?

Wir suchen dringend Menschen, die dreimal im Jahr 1-2 Stunden ihrer Zeit opfern, um in einzelnen Strassen unserer Gemeinde den Gemeindebrief auszutragen !



.....Sie sind in Bewegung und tun dabei Gutes !

Bitte melden Sie sich doch im Pfarramt bei Frau Vogel (Tel. 8325)

Brot für die Welt

Grußwort des Landesbischofs zur diesjährigen Aktion.

„Wasser für alle!“ Unter diesem Motto steht die diesjährige Aktion „Brot für die Welt“. Ohne Wasser gibt es kein Leben auf dieser Erde. Wasser ist lebenswichtig, aber auch lebensgefährlich;

Für viele Menschen geht es bei diesem Thema ums Überleben:

Ernährung, Ernte und Gesundheit, alles steht und fällt mit der Frage, ob genügend sauberes Wasser verfügbar ist. Fast 700 Millionen Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Die Jahreslosung 2018 ist eine Verheißung: "Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des

lebendigen Wassers umsonst." (Offenbarung 21, 6) Sie ist aber auch ein Auftrag an uns, dafür zu sorgen, dass alle Menschen Zugang zu Wasser haben wie zum täglichen Brot.

Brot für die Welt arbeitet daran, diesen Auftrag umzusetzen: Helfen Sie mit Ihrer Spende im Advent und zu Weihnachten, dass Menschen das, was sie zum Leben brauchen, bekommen. Unterstützen Sie auch in diesem Jahr die Arbeit von „Brot für die Welt“!

*Ihr Landesbischof J. Cornelius-
Bundschuh*

Diesem Gemeindebrief liegt ein Überweisungsträger bei. Gerne können Sie Ihre Spende aber auch bei den Gottesdiensten in unserer Pauluskirche abgeben. Danke !

Unsere Gottesdienste

Sonntag 2.Dezember (

1.Advent)

10 Uhr

Kantatengottesdienst

(Pfr.Henze + Paulus-

Chor)

Sonntag 9.Dezember (

2.Advent)

10 Uhr Gottesdienst mit

dem Theaterstück „Das

Geschenk“ (Pfr.Henze +

Theaterensemble)

Samstag 15.Dezember (

3.Advent) 18 Uhr

Gottesdienst (Dekan

Schulze)

Samstag 22.Dezember

18.30 Uhr Ökum.

Gottesdienst in der

St.Bonifatius Kirche

Sonntag 23. Dezember (

4.Advent) 17 Uhr

Gottesdienst mit

Krippenspiel

Montag 24.Dezember

(Heiligabend)

15 Uhr Gottesdienst für

Große und Kleine zum

Heiligen Abend

(Pfr.Henze)

17 Uhr Festgottesdienst

zum Heiligen Abend mit

dem Paulus-Chor

(Pfr.Henze)

Dienstag 25.Dezember (

1.Weihnachtstag)

10 Uhr Zentraler

Gottesdienst mit

Abendmahl zum

Weihnachtsfest

(Pfr.Henze) in der

Pauluskirche

Mittwoch 26.Dezember (

2.Weihnachtstag)

10 Uhr Zentraler

Gottesdienst in der

Metzger-Gutjahr-

Stiftung (Dekan

Schulze) Kein

Gottesdienst in der

Pauluskirche

Sonntag 30.Dezember

10 Uhr Zentraler
Gottesdienst in der
Stadtkirche (Dekan
Schulze) Kein
Gottesdienst in der
Pauluskirche

Montag 31.Dezember

(Silvester-
Altjahresabend)
17 Uhr Gottesdienst zum
Jahreschluss (Pfr.Henze)

Jahreslosung 2019:



„Suche Frieden und
jage ihm nach !“

(Psalm 34,15)

Dienstag 1.Januar 2019

17 Uhr Gemeinsamer
Gottesdienst zum
Jahresbeginn in der
Stadtkirche (Pfarrerin
Leicht) Kein
Gottesdienst in der
Pauluskirche

Sonntag 6.Januar
(Epiphania – Fest der
HI Drei Könige)

10 Uhr Zentraler
Gottesdienst mit
Abendmahl in der
Pauluskirche
(Pfr.Henze)

Sonntag 13. Januar
10 Uhr Gottesdienst
(Pfr.Henze)

Samstag 19. Januar
18 Uhr Gottesdienst
(Pfarrerin Leicht)

Sonntag 27. Januar
10 Uhr Gottesdienst

Samstag 2. Februar
18 Uhr Gottesdienst
(Dekan Schulze)

Festgottesdienst am 1.Advent

Am 1.Advent, dem 2.
Dezember 2018, wird in
der Pauluskirche wie seit
über 25 Jahren wieder
morgens um 10 Uhr zu
einem

Kantatengottesdienst
eingeladen! Zu Beginn
des Gottesdienstes wird
der schwungvolle Ein-
gangschor der Kantate
„Machet die Tore weit“
von Georg Philipp
Telemann erklingen.
Lassen Sie sich in die
Botschaft vom Kommen
Jesu einstimmen.

„Machet die Tore weit
und die Türen in der
Welt hoch, dass der
König der Ehren ein-
ziehe!“ Im Mittelpunkt
des Gottesdienstes wird
die Kantate „Nun komm
der Heiden Heiland“ von
Johann Sebastian Bach
stehen, die dieser für den
1.Advent 1724 in
Weimar schrieb. Der
Text dieser Kantate

orientiert sich an dem
bekannten Advents-
choral Martin Luthers.



Neben dem Paulus-Chor
wirken als Solisten
Korbinian Krol (Tenor)
und Jens Uhlenhoff
(Bass) mit. Begleitet
wird der Chor von einem
Streichquartett unter der
Führung von Antonio
Pellegrini und den
Oboisten Ulrich Steurer
und Christina Uherek.
Die Chorleitung liegt in
den Händen von
Kantorin Ruth
Uhlenhoff. Herr Pfarrer
Henze wird die Predigt
halten und den
Gottesdienst leiten. Sie
sind alle herzlich zu
diesem festlichen
Gottesdienst zu Beginn
der Adventszeit
eingeladen!

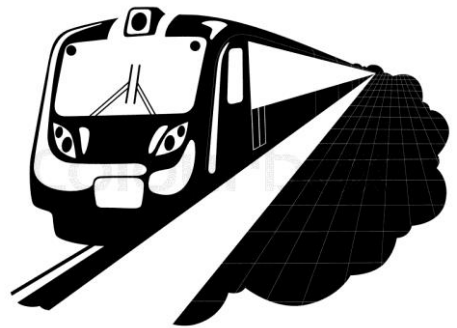
**...und ein besonderer
Theater -Gottesdienst
am 2.Advent !**

„Das Geschenk“

Viele Menschen haben
viele Fragen in der
Vorweihnachtszeit
: Wem möchte ich an
Weihnachten nahe sein?
Wo möchte ich für mich
sein? Was halte ich
wirklich von
Geschenken für mich und
für andere?
Keine leichten Fragen und
auch das Theaterstück
„Das Geschenk“
Gibt darauf keine
Antworten.
Aber es zeigt, worum es
beim Schenken wirklich
gehen könnte.



Anhand einer zufälligen
Begegnung im Zug werden
menschliche Sehnsüchte
und Hoffnungen
aufgezeigt. Humor und
Leidenschaft führen zu
einer echten Geschenkidee.
Lassen Sie sich
überraschen !



Das Stück von Martin Ruf
wird von den
Schauspielern Ursula
Buhlau und Gerhard
Oswald im Rahmen des
Gottesdienstes zum
2. Advent am 09.12.18
in unserer
Paulusgemeinde
aufgeführt.
Der Gottesdienst beginnt
um 10.00
Uhr und steht unter der
Leitung von Pfarrer Ulrich
Henze

Christvesper am Heiligen Abend

Herzlich wird zur
Christvesper am
Heiligen Abend um
17.00Uhr in die
Paulusgemeinde
eingeladen! Dieser
Gottesdienst wird wie im
vergangenen Jahr mit
vielen
Weihnachtsliedern
mitgestaltet vom Paulus-
Chor und Jens Uhlenhoff
am Klavier und an der
Orgel. Zusammen mit
Pfarrer Henze wird die
Weihnachtsbotschaft auf
vielfältige Weise zur
Sprache kommen. Wir
laden Sie herzlich ein,
diesen
Weihnachtsgottesdienst
mit uns zu feiern!



Gottesdienste an Silvester und Neujahr

Silvester: für viele ein Tag
zwiespältiger Gefühle. Auf
der einen Seite schauen wir
dankbar auf ein zu Ende
gehendes Jahr
zurück.....und mit einem
etwas bangen Gefühl
gehen wir ins Neue. Lasst
uns all das, was uns
bewegt vor Gott bringen !

In der Paulusgemeinde
feiern wir am 31.
Dezember um 17 Uhr
einen Gottesdienst, der uns
noch einmal in das
vergehende Jahr
zurückblicken lässt. Im
Rahmen dieser Feier
werden die Namen derer
genannt, die in diesem
getauft wurden, geheiratet
haben und von denen wir
in diesem Jahr Abschied
nehmen mussten. Wir
werden für sie alle beten.

Am 1. Januar ist die
Gemeinde um 17 Uhr in
die Stadtkirche eingeladen.

Lust auf Jazz ?

Swingende Vorfreude



Unter dem Motto „Swingen statt säuseln“ gibt es auch in diesem Jahr wieder eine dynamische Portion adventlicher Vorfreude: Zusammen mit dem renommierten Freiburger Jazzpianisten Johannes Mössinger lädt der **Freiburger Kammerchor** unter der Leitung von Lukas Grimm Sie zu seinem Vorweihnachtskonzert „**Christmas Jazz**“ ein. Mössingers Partner an diesem Abend ist der Basler Bassist Thomas Lähns. Wie auf ihrer gemeinsamen Duo-Live-CD „Notturmo“ werden sie auch an diesem

Abend durch ihr perfektes Zusammenspiel und ihre individuellen Qualitäten für unvergessliche Momente sorgen. Im bewährten Wechsel von Chor und Instrumentals hören Sie frische Arrangements, die zum Teil speziell für diese Gelegenheit entstanden sind. Lassen Sie sich die Adventszeit durch diese schwungvolle Stunde versüßen!

„Christmas Jazz“
Sonntag, 16.12.2018
18Uhr
Paulusgemeinde
Emmendingen

Freiburger Kammerchor
Johannes Mössinger,
Piano | Thomas Lähns,
Bass
Leitung: Lukas Grimm

Tickets zu 12€ (10€
ermäßigt) im VVK
(www.reservix.de) und
an der Abendkasse

Bitte um freiwilligen Gemeindebeitrag 2018

Wie in den vergangenen Jahren auch, finden Sie in diesem Gemeindebrief auch einen Überweisungsträger für den freiwilligen Gemeindebeitrag, früher „Kirchgeld“. Wie der Name schon zum Ausdruck bringt, handelt es sich dabei um eine Spende ausschließlich zur Unterstützung unserer vielfältigen Gemeindegemeinschaft vor Ort. Hier in Emmendingen sind wir besonders auf diesen Beitrag angewiesen, da die Kirchensteuermittel, die der Gesamtkirchengemeinde zugewiesen werden, ausschließlich für Personal- und Gebäudekosten vorgesehen sind. Alles, was für die Arbeit vor Ort gebraucht wird, vom Bleistift im Pfarramt über die Altarkerzen bis hin zu den verschiedenen Projekten und Erwachsenen müssen wir aus den Kollekten und

Spenden für die eigene Gemeinde finanzieren. Leider ist das Spendenaufkommen in der Paulusgemeinde weiter zurückgegangen. Umso mehr sind wir auf Ihre Spende angewiesen.

Ein Beispiel dafür, wo Ihre Spende dringend gebraucht wird: sehr dankbar sind wir über unseren Besuchsdienstkreis. Die Mitglieder dieses Kreises besuchen die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde zu deren Geburtstag. Ein beliebtes „Mitbringsel“ ist ein kleines Buch mit christlichen Inhalten, das von vielen Senioren gerne gelesen wird !

Deshalb: herzlichen Dank für Ihre Spende !



Datenschutz.....ein schwieriges Kapitel.

Liebe Gemeindemitglieder, vielleicht haben Sie schon die Seite vermisst, auf der die Taufen, Trauungen und Sterbefälle in unserer Gemeinde namentlich erwähnt werden. Wie Sie sicher wissen, gilt seit einigen Monaten eine neue Datenschutzverordnung. Wir haben deshalb darauf verzichtet, an dieser Stelle Namen zu veröffentlichen. Die Veröffentlichung von Amtshandlungs- und Jubiläumsdaten im Gemeindebrief, datenschutzrechtlich bedenklich. Nur mit Einwilligung der Gemeindemitglieder ist eine Veröffentlichung dieser Daten zulässig. Gleichzeitig ist darauf hinzuweisen, dass die Gemeindemitglieder einer Veröffentlichung ihrer persönlichen Daten jederzeit widersprechen können.

Widerspruch gegen eine Veröffentlichung

Auf das Recht zu widersprechen, müssen die Betroffenen rechtzeitig hingewiesen werden, was hiermit getan wird.

Wir gehen wir mit diesem Problem um?

1. Jeder Veröffentlichung eines Namens muss zugestimmt werden. Wir werden deshalb bei jedem Tauf- Trau- und Beerdigungsgespräch eine schriftliche Einverständnis einholen, dass der Name im Gemeindebrief veröffentlicht werden kann !
2. Es gibt unseren Gemeindebrief auch online. Auch dafür ist eine schriftliche Einwilligung erforderlich.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir in dieser Ausgabe des Gemeindebriefes auf die Seite „Freud und Leid in unserer Gemeinde“ verzichten.

Ein Gruß zum Neuen Jahr

**Man soll das Jahr nicht mit Programmen
beladen wie ein krankes Pferd.
Wenn man es allzu sehr beschwert,
bricht es zu guter Letzt zusammen.**

**Je üppiger die Pläne blühen,
um so verwickelter wird die Tat.
Man nimmt sich vor, sich zu bemühen,
und schließlich hat man den Salat!**

**Es nützt nicht viel, sich rot zu schämen.
Es nützt nichts, und es schadet bloß,
sich tausend Dinge vorzunehmen.
Lasst das Programm! Und bessert euch drauflos!**

Erich Kästner

Impressum:

Der Gemeindebrief wird herausgegeben vom Pfarramt der
ev.Paulusgemeinde Emmendingen, Dahlienweg 22, 79312
Emmendingen

Tel. 07641- 8325; E-Mail: paulusgemeinde-em@t-online.de

Homepage: www.evangelisch-in-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Sekretariats: Di + Fr. 10.30-12 Uhr ;

Mi.: 10.30 12.30 Uhr

Do. 16-18 Uhr

VisdP: Pfarrer Ulrich Henze